



Deutsch-Chinesischer Fußball-Austausch in Köln

Einen Tag nach der Unterzeichnung der deutsch-chinesischen Fußball-Kooperation haben sich Vertreter von Vereinen und Verbänden beider Länder zu einem Austausch getroffen. In Anwesenheit der stellvertretenden chinesischen Premierministerin Liu Yandong standen dabei in den Räumen des 1. FC Köln Themen wie Ausbildung von Spielern, Trainern und Schiedsrichtern sowie die Zusammenarbeit auf Club-Ebene im Fokus.

Gemeinsam mit dem Präsidenten des 1. FC Köln, Werner Spinner, eröffnete DFL-Präsident Dr. Reinhard Rauball die Veranstaltung. An dem Austausch nahmen unter anderem DFL-Geschäftsführer Christian Seifert, Peter Peters (1. DFL-Vizepräsident), DFB-Generalsekretär Dr. Friedrich Curtius, DFB-Schatzmeister Dr. Stephan Osnabrügge, sowie Jörg Wacker (Vorstand Internationalisierung, Merchandising FC Bayern München), Carsten Cramer (Direktor Vertrieb, Marketing und Business Development Borussia Dortmund), Alexander Jobst (Vorstand Marketing FC Schalke 04) und Alexander Wehrle (Geschäftsführer 1. FC Köln) teil. Der chinesische Partner war zudem mit dem stellvertretenden Bildungsminister Hao Ping und dem Vize-Minister des Nationalen Amtes für Sport, Cai Zhenhua, der auch das Amt des Fußballverbandspräsidenten inne hat, sowie einigen Club-Repräsentanten vertreten.

Die zunächst auf fünf Jahre ausgelegte Kooperation enthält eine Grundlagenvereinbarung auf Staatsebene sowie Abkommen des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) und der Deutschen Fußball Liga (DFL) mit dem chinesischen Bildungsministerium und dem chinesischen Fußballverband. Die Zusammenarbeit zielt auf kontinuierlichen, wechselseitigen Austausch zwischen beiden Ländern ab. Dabei soll durch umfangreiche Maßnahmen die Entwicklung des chinesischen Fußballs unterstützt werden.

Medienkontakt
Christian Pfennig
Direktor Unternehmens-
und Markenkommunikation
Mitglied der Geschäftsleitung

T +49 69 / 6 50 05-333
E presse@bundesliga.de



DFL

DFL Deutsche Fußball Liga GmbH
Guiollettstraße 44 - 46
D-60325 Frankfurt/Main
T +49 69/6 50 05-0
F +49 69/6 50 05-555
E info@bundesliga.de
W bundesliga.de



Das nun unterzeichnete Abkommen schließt an vorangegangene Gespräche zwischen Dr. Angela Merkel und Staatspräsident Xi Jinping an.

Bildtext:

Vordere Reihe von links: Feng Haiyang, chinesischer Generalkonsul in Düsseldorf, Liu Haixing, assistierender Minister des Außenministeriums, Cai Zhenhua, Vize-Minister Nationales Amt für Sport und Präsident des chinesischen Fußballverbands, Shi Mingde, Botschafter Chinas in Deutschland, Wan Gang, Minister für Wissenschaft und Technologie, Liu Yandong, stellvertretende Premierministerin der Volksrepublik China, DFL-Präsident Dr. Reinhard Rauball, DFL- Geschäftsführer Christian Seifert, Werner Spinner (Präsident 1. FC Köln), Alexander Wehrle (Geschäftsführer 1. FC Köln), Zhang Jian (Generalsekretär des chinesischen Fußballverbands).

Hintere Reihe von links: Hao Ping (Stellvertretender Bildungsminister), Shao Jiayi (ehemaliger chinesischer Nationalspieler und Bundesliga-Profi), Jiang Xiaojuan (Stellvertretende Generalsekretärin des Staatsrats), Yang Chen (ehemaliger chinesischer Nationalspieler und Bundesliga-Profi), Ma Chengquan (Präsident Chinese Super League), DFB-Generalsekretär Dr. Friedrich Curtius, Peter Peters (1. DFL-Vizepräsident), Jörg Wacker (Vorstand Internationalisierung und Merchandising FC Bayern München), Carsten Cramer (Direktor Vertrieb, Marketing und Business Development Borussia Dortmund), DFB-Schatzmeister Dr. Stephan Osnabrügge und Alexander Jobst (Vorstand Marketing FC Schalke 04).

DFL

DFL Deutsche Fußball Liga GmbH
Guiollettstraße 44 - 46
D-60325 Frankfurt/Main
T +49 69/6 50 05-0
F +49 69/6 50 05-555
E info@bundesliga.de
W bundesliga.de